**Zeitschrift:** Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz.

Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz

**Herausgeber:** Schweizer Film

**Band:** 7 (1941-1942)

**Heft:** 104

Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# 

### REVUE DE LA CINÉMATOGRAPHIE SUISSE

VII. Jahrgang · 1941 Nr. 104 · 1. Dezember Erscheint monatlich — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 10.—, halbjährlich Fr. 5.— Paraît mensuellement — Prix de l'abonnement: 12 mois fr. 10.—, 6 mois fr. 5.— Redaktionskommission: G. Eberhardt, J. Lang und E. Löpfe-Benz — Redaktionsbureau: Theaterstr.1, zürich Druck und Verlag E. Löpfe-Benz. Rorschach

Offizielles Organ von: — Organe officiel de:

Schweiz, Lichtspieltheaterverband, deutsche und italienische Schweiz, Zürich Sekretariat Zürich, Theaterstraße 1, Tel. 29189

Association cinématographique Suisse romande, Lausanne Secrétariat Lausanne, Avenue du Tribunal fédéral 3, Tél. 26053 Film-Verleiherverband in der Schweiz, Bern Sekretariat Bern, Erlachstraße 21, Tel. 290 29 Verband Schweizerischer Filmproduzenten, Zürich Sekretariat Zürich, Rennweg 59, Tel. 33477 Gesellschaft Schweizerischer Filmschaffender, Zürich Sekretariat Zürich, Bleicherweg 10, Tel. 755 22

Inhalt					Seite
				er	1
					5
					6
					6
					6
					7
Von neuen Schweizerfilmwerken:					
«Der letzte Postillon vom St. Gotthar	d»				8
«De Hotelportier»					8
«Al Canto del Cucu»					9
«Menschen, die vorüberziehen» .					9
		ch.	Bas	sel	
und Bern					10
Ueber Deutschlands Filmwirtschaft .					10
					11
					12
					14
					15
Ungarischer Filmbrief					15
					16
Internationale Filmnotizen					17
Aus dem Handelsamtsblatt					21
Verleiher-Mitteilungen					22
Sommaire					Page
Pouvoir du Cinéma					23
Les Studios Allemands					23
					24
Cinéma en Suède					24
Lettre d'Hollywood					24
Conférence des présidents et secrétaires	des	s se	ctio	ns	26
Chambre suisse du cinéma: Communication	n				26
					27
Communications des maisons de location					28
	Die Reorganisation der Schweizerischen Schweizerischer Lichtspieltheaterverband, Sitzungsberichte	Die Reorganisation der Schweizerischen Fil Schweizerischer Lichtspieltheaterverband, Züstungsberichte	Die Reorganisation der Schweizerischen Filmke Schweizerischer Lichtspieltheaterverband, Zürich Sitzungsberichte  Filmverleiherverband in der Schweiz, Bern Schweizerische Filmkammer: Mitteilung  Neues vom Beiprogramm  Zensurmeldungen aus Basel  Von neuen Schweizerfilmwerken:  «Der letzte Postillon vom St. Gotthard»  «De Hotelportier»  «Al Canto del Cucu»  «Menschen, die vorüberziehen»  Bemerkenswerte Filmaufführungen in Zürich, und Bern  Ueber Deutschlands Filmwirtschaft  Prof. Dr. H. Joachim, Direktor der Zeiss Ikon  60 Jahre alt  Filmbrief aus Schweden  Ein schwedisches Urteil über schweizer. Filmsch  Ungarischer Filmbrief  Das Filmwesen im unabhängigen Staat Kroatien  Internationale Filmnotizen  Aus dem Handelsamtsblatt  Verleiher-Mitteilungen  Sommaire  Pouvoir du Cinéma  Les Studios Allemands  L'évolution cinématographique en Espagne  Cinéma en Suède  Lettre d'Hollywood  Conférence des présidents et secrétaires des se  Chambre suisse du cinéma: Communication	Die Reorganisation der Schweizerischen Filmkamm Schweizerischer Lichtspieltheaterverband, Zürich: Sitzungsberichte Filmverleiherverband in der Schweiz, Bern Schweizerische Filmkammer: Mitteilung Neues vom Beiprogramm Zensurmeldungen aus Basel Von neuen Schweizerfilmwerken: «Der letzte Postillon vom St. Gotthard» «De Hotelportier» «Al Canto del Cucu» «Menschen, die vorüberziehen» Bemerkenswerte Filmaufführungen in Zürich, Basund Bern Ueber Deutschlands Filmwirtschaft Prof. Dr. H. Joachim, Direktor der Zeiss Ikon A60 Jahre alt Filmbrief aus Schweden Ein schwedisches Urteil über schweizer. Filmschaff Ungarischer Filmbrief Ungarischer Filmbrief Das Filmwesen im unabhängigen Staat Kroatien Internationale Filmnotizen Aus dem Handelsamtsblatt Verleiher-Mitteilungen  Sommaire Pouvoir du Cinéma Les Studios Allemands L'évolution cinématographique en Espagne Cinéma en Suède Lettre d'Hollywood Conférence des présidents et secrétaires des sectio Chambre suisse du cinéma: Communication	Die Reorganisation der Schweizerischen Filmkammer Schweizerischer Lichtspieltheaterverband, Zürich: Sitzungsberichte Filmverleiherverband in der Schweiz, Bern Schweizerische Filmkammer: Mitteilung Neues vom Beiprogramm Zensurmeldungen aus Basel Von neuen Schweizerfilmwerken: «Der letzte Postillon vom St. Gotthard» «De Hotelportier» «Al Canto del Cucu» «Menschen, die vorüberziehen» Bemerkenswerte Filmaufführungen in Zürich, Basel und Bern Ueber Deutschlands Filmwirtschaft Prof. Dr. H. Joachim, Direktor der Zeiss Ikon AG., 60 Jahre alt Filmbrief aus Schweden Ein schwedisches Urteil über schweizer. Filmschaffen Ungarischer Filmbrief Ungarischer Filmbrief Das Filmwesen im unabhängigen Staat Kroatien Internationale Filmnotizen Aus dem Handelsamtsblatt Verleiher-Mitteilungen  Sommaire Pouvoir du Cinéma Les Studios Allemands L'évolution cinématographique en Espagne Cinéma en Suède Lettre d'Hollywood Conférence des présidents et secrétaires des sections Chambre suisse du cinéma: Communication

## Die Reorganisation der Schweizerischen Filmkammer

Seit der Geschäftsbericht des Eidgenössischen Departementes des Innern für 1940 ein Bedürfnis nach Aenderung der Organisation unserer Schweizerischen Filmkammer festgestellt und für diese Aenderung auf Grund der gemachten Erfahrungen ein stärkeres Heranziehen des Fachelementes sowie die Schaffung eines engeren Verhältnisses der Kammer zu den Filmwirtschafts-Verbänden in Aussicht genommen hat, ist die ursprünglich bloß von den genannten Wirtschaftsverbänden angestrebte Reorganisation der Filmkammer nicht nur Gegenstand der Beratungen eines besonderen Ausschusses der Kammer selbst, sondern mehr und mehr auch ein bevorzugtes Thema für private Eingaben an die Behörden, für Zeitungs-Artikel und -Polemiken sowie für öffentliche Diskussions-Veranstaltungen geworden. Es wird also kaum verwundern, wenn sie nun auch hier besprochen wird.

Hatte das Eidgenössische Departement des Innern noch lediglich auf ein bei der Filmkammer zu Tage getretenes Bedürfnis aufmerksam gemacht und sich jeglicher Vorwürfe gegen wen immer enthalten, so ist die Kammer später in der Presse umso unverblümter des völligen Versagens bezichtigt und ihr vorgeworfen worden, sie habe auch nicht eine ihrer vielen Aufgaben zu lösen vermocht; man verlangte deshalb, daß sie durch etwas Besseres ersetzt oder sehr erheblich umgestaltet werde. Es scheint geboten, einmal abzuklären, ob und inwieweit diese Vorhalte zutreffen oder ein Bedürfnis der erwähnten Art vorhanden ist.

Dieser Untersuchung ist vorauszuschicken, daß das angebliche Versagen der Filmkammer von einigen Kri-